

Datum : 10.12.2018

Zeit : 17:20 Uhr

Ansprechpartner: Stefan Peters

Schwerer Verkehrsunfall in Kerpen-Horrem Fahrer wird lebensbedrohlich verletzt

Die Feuerwehr der Kolpingstadt Kerpen wurde heute gegen 14:00 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall in die Ortschaft Kerpen-Horrem auf der Straße „Am Meisenberg“ alarmiert.

Aus noch ungeklärter Ursache kam zu einem Frontalzusammenstoß zwischen zwei Personenkraftwagen.

Der Fahrer eines PKWs erlitt lebensbedrohliche Verletzungen. Nach der notärztlichen Behandlung musste die Person mit dem Rettungshubschrauber in eine umliegende Universitätsklinik geflogen werden. Der Fahrer des zweiten PKWs wurde leicht verletzt und wurde ebenfalls mit einem Rettungswagen in ein umliegendes Krankenhaus transportiert.

Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle gegen den fließenden Verkehr ab. Ferner wurden ausgelaufene Betriebsmittel abgestreut und aufgenommen.

Der Rettungshubschrauber „Christoph 3“ landete auf dem Park&Ride-Parkplatz am Bahnhof Horrem. Auch hier erfolgte eine Sicherung durch die Feuerwehr der Kolpingstadt Kerpen.

Für die Rettungsmaßnahmen sowie für die polizeiliche Unfallursachenermittlung war eine Vollsperrung der Straße „Am Meisenberg“ zwischen der Zufahrt zum Park&Ride-Parkplatz („Im Gleisdreieck“) und der L361 erforderlich. Der Einsatz der Feuerwehr wurde gegen 15:40 Uhr beendet, sodass die Sperrung mittlerweile wieder aufgehoben ist.

Von der Feuerwehr der Kolpingstadt Kerpen waren die Einheiten Horrem und Götzenkirchen, ein Rettungswagen sowie der Notarzt im Einsatz. Der Rettungshubschrauber „Christoph 3“ und ein Rettungswagen der Feuerwehr Frechen unterstützten den Einsatz. Unter Leitung von Brandrat Stefan Peters waren insgesamt 20 Einsatzkräfte vor Ort.